

Besuchen Sie auch unsere Homepage  
[www.muellerhaus.ch](http://www.muellerhaus.ch)



**MÜLLERHAUS**

GESELLSCHAFT KULTUR GEMEINNÜTZIGKEIT

Gerne begrüßen wir Sie für Ihr Familienfest, Ihre Hochzeit,  
das Seminar Ihrer Firma oder für Ihre Kunstausstellung.  
Kontaktieren Sie uns unter [www.muellerhaus.ch](http://www.muellerhaus.ch)  
[info@muellerhaus.ch](mailto:info@muellerhaus.ch) - 062 888 01 00



# MÜLLERHAUS

GESELLSCHAFT KULTUR GEMEINNÜTZIGKEIT

Herzliche Einladung zur

26. Ausgabe

von

*Lenzburg Persönlich*

am Sonntag, 17. November 2024  
um 11.00 Uhr

im Müllerhaus,  
Bleicherain 7, 5600 Lenzburg

"Schuld und Sühne": Der Titel des berühmten Romans von Fjodor Michailowitsch Dostojewski begleitet die beiden Gäste des nächsten "Lenzburg-Persönlich"-Gesprächs ein Berufsleben lang – mit unterschiedlicher Ausprägung. Professor Martin Killias als Strafrechtsprofessor und renommierter Kriminologe auf der analytisch-wissenschaftlichen Ebene, und Marcel Ruf als langjährigen Direktor der Justizvollzugsanstalt (JVA) Lenzburg im täglichen Umgang mit Menschen, die sich Verbrechen schuldig gemacht haben und Sühne leisten müssen. Beide setzen sich mit tiefgründigen gesellschaftlichen Fragen auseinander; unter anderem mit dem Spannungsfeld zwischen dem Anspruch, durch Strafe Gerechtigkeit herzustellen, und dem Ziel, fehlbare Menschen wieder in die Gesellschaft einzugliedern. Beide Gäste sind Lenzburger Persönlichkeiten, die über eine umfassende Berufs- und Lebenserfahrung verfügen und somit eine interessante und vielschichtige Gesprächsrunde garantieren.

Martin Killias, Jahrgang 1948, studierte an der Universität Zürich Rechtswissenschaften und Soziologie. Die beiden Studienrichtungen mündeten in eine einzigartige akademische Karriere, in deren Verlauf er sich als Wissenschaftler mit internationalem Renommee profilierte. Als Professor für Straf-, Strafprozessrecht und Kriminologie lieferte Martin Killias mit seinen kriminalstatistischen Methoden und Analysen wichtige Erkenntnisse zu den Zusammenhängen zwischen gesellschaftlich-sozialen Entwicklungen und Phänomenen sowie der Welt der Kriminalität und des Verbrechens. Er vermittelt jedoch nicht nur "trockenes Zahlenmaterial", sondern bringt dessen Relevanz mit Leidenschaft in die politische Diskussion ein. Zu den weiteren, zahlreichen Passionen von Martin Killias zählt unter anderem der Schutz von erhaltenswerten Landschaften, Ortsbildern oder Gebäuden, für den er sich als Präsident des Schweizer Heimatschutzes engagiert. Zu den lokalen Engagements gehört seine Mitgliedschaft im Lenzburger Einwohnerrat.

Marcel Ruf, Jahrgang 1965, ist seit 2004 Direktor der Justizvollzugsanstalt (JVA) Lenzburg. Vorher war er im Bereich der Energie- und Verfahrenstechnik tätig. Medien haben ihn als "innovativsten Gefängnisdirektor der Schweiz" porträtiert: "Drohnenabwehr, Tiertherapie, Altersabteilung, Gefängnistheater - Marcel Ruf hat die Strafanstalt Lenzburg zu einem der besten und modernsten Gefängnisse der Welt gemacht." Wer Marcel Ruf kennt, weiss, dass ihn solche Superlative genieren. Seit 20 Jahren erfüllt er mit Ruhe, Umsicht und Pragmatismus eine äusserst anspruchsvolle Führungsaufgabe. Mit natürlicher Autorität meistert er dabei den Spagat zwischen höchsten Sicherheitsanforderungen, Resozialisierungsansprüchen und menschenwürdigen Rahmenbedingungen für das Zusammenleben hinter Mauern und Gittern. Dass ihm dies gelingt, zeigt unter anderem die hohe Akzeptanz, welche die JVA als "Lenzburger Institution" in der Standortgemeinde genießt.

Sind Sie genau so gespannt wie wir auf die beiden ausgesprochen vielseitigen und beeindruckend stark engagierten Persönlichkeiten?

Martin Killias und Marcel Ruf sind am Sonntag, 17. November 2024 um 11.00 Uhr zu Gast und erzählen aus ihrem Leben und Wirken in, um und für Lenzburg.

Beim anschliessenden Apéro gibt es Möglichkeiten zu weiteren Begegnungen und zum persönlichen Austausch.

Der Eintritt ist frei.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung (Name, Vorname, Wohnort, Telefonnummer) unter [info@muellerhaus.ch](mailto:info@muellerhaus.ch) oder per Telefon 062 888 01 00 – Achtung die Platzzahl ist begrenzt, also schnell anmelden.

Das nächste Lenzburg Persönlich findet im Frühling 2025 statt.

Der Apéro wird ausgeschrieben von

**L A D I V I N A**   
im Hetex Areal, 5702 Niederlenz

zusätzlich wird der Anlass durch das folgende Unternehmen  
gesponsert



Herzlichen Dank allen Sponsoren